



Pfälzer
Handball
Verband

www.pfhv.de

online-
Mitteilungsblatt

MB@pfhv.de

Nummer 05

Stand: 04.02.2021

Inhaltsübersicht

• Terminkalender	→	Seite 3
• Rechtsmittelbelehrung	→	Seite 4
• Mitteilungen / Infos:		
✓ <i>Mitteilungen</i> Präsidium	→	Seite 5
✓ <i>Mitteilungen</i> Geschäftsstelle, Öffentlichkeitsbeauftragte	→	Seite 11
✓ <i>Mitteilungen</i> Phoenix / SBO / Siebenmeter	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Passstelle	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> allgemein	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Verbands- und Pfalzpokal	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Männer	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Frauen	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Pfalzgas-Cup	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Jugendqualifikation	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Jugend	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> männliche Jugend & Spielfeste	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> weibliche Jugend	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Talentförderung Rheinland-Pfalz-Auswahl	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Talentförderung RLP-Auswahl-Stützpunkt Pfalz	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Talentförderung Pfalz-Auswahl	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Talentförderung Auswahlstützpunkte Pfalz	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Jugendsprecher	→	Seite 12
✓ <i>Mitteilungen</i> Schiedsrichter & Zeitnehmer/Sekretär	→	-
• Urteile:		
✓ VG- & VSG-Urteile	→	-
✓ Instanzenbescheide: fehlende Spielausweise	→	-
• Neues vom DHB	→	Seite 13
• Sonstiges	→	Seite 15
• wichtige Adressen	→	Seite 16
• Impressum	→	Seite 17

Terminkalender

Der komplette Terminkalender kann auf der PfHV-Homepage eingesehen werden:
<http://www.pfhv.de/index.php/service/terminkalender>

Tag	Datum	von	bis	Veranstaltung (Pfälzer Handball-Verband)
Fr	05.02.2021	18:30	21:30	Lehrgang für Quereinsteiger und (neue) Trainer, <i>abgesagt</i>
Sa	06.02.2021	09:00	18:00	Lehrgang für Quereinsteiger und (neue) Trainer, <i>abgesagt</i>
S				
M				
S				
D				
F				
S				
So	14.03.2021	09:00	17:00	Jugendtrainer-Ausbildung 2021, Pfalzhalle
Sa	20.03.2021	09:00	18:00	Jugendtrainer-Ausbildung 2021, Pfalzhalle
Fr	02.04.2021			Feiertag in RLP: Karfreitag
So	04.04.2021			Festtag: Ostersonntag
Mo	05.04.2021			Feiertag in RLP: Ostermontag
Mo	05.04.2021	9:00	18:00	C-Trainer-Ausbildung 2021 (Online-Veranstaltung)
Di	06.04.2021	9:00	18:00	C-Trainer-Ausbildung 2021 Pfalzhalle
Mi	07.04.2021	9:00	18:00	C-Trainer-Ausbildung 2021 Pfalzhalle
Do	08.04.2021	9:00	18:00	C-Trainer-Ausbildung 2021 Pfalzhalle
Fr	09.04.2021	9:00	18:00	C-Trainer-Ausbildung 2021 Pfalzhalle
Sa	10.04.2021	9:00	18:00	C-Trainer-Ausbildung 2021 Pfalzhalle
Sa	17.04.2021	9:00	18:00	C-Trainer-Ausbildung 2021 Pfalzhalle
So	18.04.2021	9:00	18:00	C-Trainer-Ausbildung 2021 Pfalzhalle
So	02.05.2021	9:00	18:00	C-Trainer-Ausbildung 2021 Pfalzhalle (Spielfest /Prüfungsvorbereitung)
Mi	19.05.2021	19:00	21:00	C-Trainer Schriftliche Klausur Pfalzhalle
So	23.05.2021			Festtag: Pfingstsonntag
Mo	24.05.2021			Feiertag in RLP: Pfingstmontag
Fr	18.06.2021	17:00	21:30	C-Trainer Praktische Prüfungen
Sa	19.06.2021	9:00	18:00	C-Trainer Praktische Prüfungen
So	03.10.2021			Feiertag in RLP: Tag der Deutschen Einheit
Mo	01.11.2021			Feiertag in RLP: Allerheiligen
So	14.11.2021			Festtag: Volkstrauertag
So	21.11.2021			Festtag: Totensonntag

**Alle Trainingstermine und Veranstaltungen in der Pfalzhalle bis
auf Weiteres abgesagt!**
(gemäß Entscheidung des Präsidiums)

Rechtsmittelbelehrung

1. Gegen alle **SPORTINSTANZENBESCHEIDE** ist innerhalb von 14 Tagen nach Zustellung gebührenfreier doch kostenpflichtiger Einspruch zum Vorsitzenden des VSG möglich [maßgebend ist nach § 42 RO grundsätzlich das Datum des Poststempels. Der Zugang gilt am dritten Tag nach der Aufgabe als erfolgt: bei Veröffentlichung im MB gilt er mit dem dritten Tage nach der Veröffentlichung als bewirkt].
2. Gegen **URTEILE DES VSG IST INNERHALB** von 14 Tagen nach Zustellung [maßg. siehe 1.] Berufung zum VG-Vorsitzenden möglich.
3. Gegen **URTEILE DES VERBANDSGERICHTES** ist innerhalb von 14 Tagen nach Zustellung [maßg.s.1.] Revision zum Vorsitzenden des DHB-Bundesgerichtes, Herrn Dr. Hans-Jörg Korte, Eickhorstweg 43, 32427 Minden möglich. Innerhalb dieser Frist sind darüber hinaus die Einzahlung der Revisionsgebühr in Höhe von EUR 500,00 und eines Auslagenvorschusses in Höhe von EUR 400,00 beim DHB nachzuweisen. Auf die weiteren Formvorschriften aus § 37 RO DHB wird ausdrücklich hingewiesen.

FÜR ALLE EINSPRÜCHE, BERUFUNGEN UND REVISIONEN GILT....

Die entsprechenden Schriften sind von einem Vorstandsmitglied **und** dem Abteilungsleiter zu unterzeichnen. Name und Funktion des jeweiligen Unterzeichnenden müssen in Druckschrift vermerkt sein. Sie müssen einen Antrag enthalten, der eine durchführbare Entscheidung ermöglicht. Der Nachweis über die Einzahlung von Gebühr und Auslagenvorschuss ist beizufügen. Die §§ 37 ff. RO sind zu beachten.

- Einsprüche gegen Entscheidungen der Sportinstanzen - **EUR 0,00**
- Rechtsbehelfe zum PfHV-VSG - **EUR 30,00**
- Berufung zum PfHV-VG - **EUR 50,00**
- Revision zum BG DHB:
EUR 500,00 und EUR 400,00 Auslagenvorschuss = EUR 900,00

GELDSTRAFEN, GEBÜHREN, UNKOSTEN AUS DIESEM MB

Geldstrafen, Gebühren und Unkosten aus Bescheiden/Urteilen aus diesem MB werden im Nachhinein vierteljährlich mit Rechnung angefordert. Aufgrund dieser MB-Veröffentlichung bitte **-KEINE- Zahlung leisten!**

Mitteilungen Präsidium

Mitteilungen Präsidium

Präsident

(Ulf.Meyhoefer@pfhv.de)

Per Online-Kurs zum Schiedsrichterschein!

Der Pfälzer Handball-Verband ermöglichte erstmals den kompletten theoretischen Teil seiner offiziellen Schiedsrichter-Ausbildung als Online-Schulung bedingt durch die Corona Restriktionen.

Die Teilnehmer bekamen nach einer gemeinsamen Auftaktveranstaltung Zugriff auf das vollständig benötigte Lehrmaterial. Marco Wallenfels konzipierte die Ausbildung, begleitete den Kurs und stand für die Dauer des Lehrgangs regelmäßig als persönlicher Ansprechpartner für Fragen zur Verfügung. Auch die Abschlussprüfung, bei der 30 Fragen in maximal 30 Minuten beantwortet werden mussten, fand online statt - 70% der Fragen mussten vollständig und richtig beantwortet werden. Die Prüfung wurde von Sandra Senk aus dem Jungschiedsrichterausschuß, Marcus Altmann unserem Schiedsrichterwart und unserem Präsidenten Ulf Meyhöfer begleitet. Auf Grund technischer Probleme müssen 2 Prüfungen noch nachgeholt werden.

Nach bestandener theoretischer Prüfung ist für die Schiedsrichterausbildung noch die praktische Prüfung nötig. Diese wird durchgeführt, sobald es die Rahmenbedingungen wieder zulassen. Zufrieden äußerten sich Marco Wallenfels, als Initiator dieses Projektes und Marcus Altmann: "Die Kombination aus Selbststudium und Webinaren hat sich bewährt. Die Rückmeldungen der Teilnehmer waren durchweg sehr positiv. Die aktuelle Corona-Krise bietet uns die Chance, durch diese neue digitale Plattform in Zukunft den einen oder anderen Digitalaffinen für das Schiedsrichterwesen zu begeistern, den wir sonst vielleicht nicht erreichen würden. Neben dem Online-Lehrangebot werden wir aber entsprechend der Möglichkeiten auch wieder eine klassische Ausbildung anbieten."

Der PfHV bedankt sich bei folgenden Anwärtern für ihren Einsatz und ihr Engagement in der theoretischen Ausbildung: Benjamin Fieker (HSG Kaiserslauten), Paul Gourges (HSG Eppstein-Maxdorf), Joachim Keiber (SG Ottersheim-Bellheim-Kuhardt), Mathieu Mommers (HSG Lingenfeld-Schwegenheim), Thorben Palmer (TV Kirrweiler), Benjamin Orlik und Jakob Orlik. (beide TuS 04 Dansenberg) und von der HSG Dudenhofen-Schifferstadt: Alexander Laubner, Thorben Stelter, Stephan Vögele, Laura Wendegatz.

Der PfHV wird diesen ganz besonderen Schiedsrichterjahrgang auf dem Weg zu den Spieleinsätzen begleiten und unterstützen.

Übrigens, wer sich zu Corona-Zeiten als Schiedsrichter fit halten möchte, dem sei nochmals das Schiedsrichterportal des Deutschen Handballbundes empfohlen.

Der Deutsche Handballbund digitalisierte über das Schiedsrichterportal in den vergangenen anderthalb Jahren seine Aus- und Weiterbildung.

Das Schiedsrichterportal bietet unter <https://www.dhb-schiedsrichterportal.de/>:

Ein Online-Magazin mit aktuellen Meldungen und Nachrichten aus der Welt des Schiedsrichterwesens, von IHF, DHB oder auch den Landesverbänden.

Ein Zeitschriften-Archiv mit allen Ausgaben der Fachzeitschrift "Der Handballschiedsrichter" (HSR) aus den Jahren 2010 bis 2018, verbunden mit einer Volltextsuche nach einzelnen Texten und Themen.

Zum Regelwerk wurden für die gesamte Aus- und Fortbildung der Schiedsrichter*innen nicht nur alle IHF-Regeln (auf Deutsch) hinterlegt, sondern auch detailliert erläutert und häufig mit Fotos (aktuell über 1000) und Grafiken oder Videos (über 150) präsentiert.

Im Download-Bereich wurde nicht nur die aktuelle deutsche Version des IHF-Regelwerks hinterlegt, sondern ebenfalls viele Erläuterungen und noch mehr Schulungsmaterialien.

Der IHF-Regelfragenkatalog auf Deutsch mit Musterlösungen steht ebenfalls zum Herunterladen bereit.

Ein Online Regeltest wurde für die User freigeschaltet. Nun kann am original IHF-Regelfragenkatalog nach Herzenslust - und wenn gewollt auch unter Prüfungsbedingungen - geübt werden.

Ende Juli 2020 wurde ein weiteres Angebot in die digitale Plattform der Schiedsrichter integriert: Die Rede ist von dem in Zusammenarbeit mit der Videoplattform Sportlounge seither monatlich angebotenen Videotest als neuer Baustein in der Digitalisierung der Lehrarbeit.

Marco Wallenfels

Marcus Altmann

Ulf Meyhöfer

|Ulf Meyhöfer|

ENGAGEMENT-BAROMETER ZUR CORONA-PANDEMIE

ZiviZ befragt in einem Panel Führungskräfte von Verbänden (u.a. auch uns), Infrastruktureinrichtungen sowie Organisationen der Zivilgesellschaft zur Situation von Vereinen und anderen Organisationen während der Corona-Pandemie. ZiviZ (Zivilgesellschaft in Zahlen) ist eine Tochtergesellschaft des Stifterverbandes. Sie liefert datenbasiertes Orientierungs- und Trendwissen für die praktische Arbeit im Themenfeld Zivilgesellschaft.

Die fortdauernden Einschränkungen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie führen offenbar zu einem Rückgang ehrenamtlichen Engagements und finanziellen Engpässen bei gemeinnützigen Organisationen. Das zeigt der Bericht „Weniger Handlungsspielräume trotz besonderer Leistungen“, den „Zivilgesellschaft in Zahlen“ (ZiviZ) am 21. Januar veröffentlicht hat. Grundlage des Berichts ist eine Panelbefragung unter 685 zivilgesellschaftlichen Organisationen. Nur einer von vier Befragten gab an, sich zurzeit mit vielen Engagierten einbringen zu können. Und 17 Prozent der Befragten geben an, dass es in Vereinen zu pandemiebedingten Kündigungen von Mitgliedschaften kommt.

Dem Bericht zufolge macht auch die finanzielle Situation den gemeinnützigen Organisationen zu schaffen: 82 Prozent der Befragten sprechen von einem teils starken Rückgang selbsterwirtschafteter Mittel und fast jeder Vierte verzeichnet Verluste bei Mitgliedschaftsbeträgen. Trotzdem haben 78 Prozent aufgrund der aktuellen Lage keinen Antrag auf die vom Staat angebotenen Soforthilfen für gemeinnützige Organisationen gestellt. Jeder Zweite gab an, die Kriterien nicht erfüllen zu können.

Eine noch breitere Kommunikation zu Soforthilfeprogrammen der Länder und des Bundes sowie enge Beratung während der Antragsprozesse könne laut dem Bericht helfen, damit noch mehr betroffene Organisationen Liquiditätsengpässe überwinden können.

Hier könnt Ihr mehr erfahren: WWW.ZIVIZ.INFO/CORONA

|Ulf Meyhöfer|

Liebe Handballfreunde,

im Namen des Pfälzer Handball Verbandes möchte ich Euch von ganzem Herzen für Eure Unterstützung in dieser für alle Beteiligten schweren Zeit danken.

Es ist mir ein persönliches Anliegen an dieser Stelle zu sagen, dass wir im Verband überwältigt von den vielen positiven Rückmeldungen sind, die wir gerade nochmals in den letzten Tagen besonders zu unserer Entscheidung zum weiteren Vorgehen mit der Spielrunde 2020/2021 erhalten haben. Uns, allen Vorstandskollegen, aber auch den Spieltechnikern und dem Spielausschuss ist absolut bewusst, dass so ein Feedback nicht alltäglich ist.

Aber die nun bereits fast ein Jahr andauernde Corona-Pandemie hat gezeigt, dass im PfHV Zusammenhalt und eine besondere familiäre Atmosphäre aktiv gelebt werden. Im PfHV wird angepackt und Unglaubliches möglich gemacht, hier wird das Ehrenamt gelebt und hier ist man jederzeit füreinander da – das zeichnet uns aus.

Leider muss unser geliebter Handballsport noch immer zurückstehen, das Coronavirus hat uns weiterhin fest im Griff. Die Entscheidung der Politik in dieser Woche den Lockdown weiter zu verlängern belegt, dass wir mit unseren Entscheidungen zum Spielbetrieb im PfHV richtig lagen. Wir hoffen auf eine Besserung der Situation im Frühjahr und Sommer, mit den begonnenen Impfungen sehen wir Licht am Horizont. Unsere Gedanken sind bei allen Menschen, die momentan in den Krankenhäusern auf den Intensiv- oder Normalstationen um ihr Leben kämpfen. Ganz gleich, ob es sich um das Virus oder eine andere Erkrankung handelt. Wir denken an Freunde und Bekannte, die im abgelaufenen Jahr von uns gegangen sind.

Wir werden versuchen möglichst schnell unseren Jugendlichen wieder einen geregelten Spiel- und Trainingsbetrieb anzubieten. Unsere Vereine im PfHV sind Teil des Unterbaus für ein funktionierendes gesellschaftliches System in Deutschland. Hier wird den Kindern und Jugendlichen viel vorgelebt und beigebracht. Hier lernt man, auch als Erwachsener, was Werte für Gemeinschaft und Zusammenhalt bedeuten.

Wir werden alle eingegangenen Empfehlungen und Vorschläge versuchen umzusetzen. Es gilt dem letzten Jahrgang in der weiblichen und männlichen A-Jugend einen sportlichen Wettbewerb als Abschluss anzubieten, bevor sie in den Aktiven-Bereich wechseln. Wir müssen alles tun, damit die Lücke durch den nun erstmals fehlenden Jahrgang bei den Minis wieder schnell geschlossen werden kann. Wir müssen mit unseren Aktiven sprechen, ob wir bei günstigen Rahmenbedingungen nicht bereits früher mit der Spielrunde 2021/2022 starten können, um die Wartezeit nicht zu lange werden zu lassen.

Wir haben bereits die Schulungen für Zeitnehmer/Sekretäre und eine erste komplette Schiedsrichterausbildung online durchgeführt. Für die Ausbildung der Schiedsrichter haben wir insgesamt 4 online-Veranstaltungen und eine Präsenzveranstaltung noch zu Beginn der Ausbildung durchführen können. Alle seitens des DHB eingeforderten Ausbildungsmodule wurden durchgearbeitet und mit Videoszenen aus dem EHF-Lehrangebot ergänzt und diskutiert. Das Feedback ergab, dass die Anwarter sich gut vorbereitet und ausgebildet fühlen. Diese Form der Ausbildung ist nutzbar für spätere Jahrgänge, nicht nur um Zeitressourcen der Beteiligten zu schonen. Wir bereiten im Lehrwesen entsprechende online - Schulungen und Angebote vor. Weiterhin sind Initiativen im Schulhandball in Vorbereitung, jedoch braucht es hier auch Geduld, um die Ideen in der Praxis zu verproben. Vorschläge zur Struktur unserer Spielklassen sind ebenfalls aufgenommen worden, doch zunächst ist die Bestandsaufnahme über die Mannschaftsmeldungen für eine neue Spielrunde für uns wichtig.

Zum Schluss haben wir noch eine große Bitte an Euch alle. Bleibt dem PfHV und seinen Vereinen treu und kommt wieder in die Halle, sobald es geht. Unterstützt uns und alle Vereine, denen Ihr nahesteht. Wir brauchen gerade jetzt neue engagierte Vereinsmitglieder, die uns helfen, die vielen guten Ideen rasch umzusetzen.

Danke an Euch - Ihr seid großartig! Wir werden das gemeinsam schaffen!

Mit sportlichem Gruß

Ulf Meyhöfer

Präsident PfHV

Mitteilungen Präsidium

Vizepräsident Spieltechnik

(Josef.Lerch@pfhv.de)

Aktueller Stand der Saison 2020/21; Stand 3.2.2021

Seit 26.10.2020 ist die Saison im PfHV wegen hoher Infektionszahlen immer noch unterbrochen bzw. der Saisonbeginn ausgesetzt. Ca. drei Wochen nach einem Wiederöffnen der Hallen könnte der Spielbetrieb wieder aufgenommen werden. Die Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar hat inzwischen die Saison annulliert (= keine Wertung). Es wird nur noch versucht bei den Männern und Frauen Aufsteiger für die 3. Liga zu ermitteln und bei der m/wB-Jugend Kandidaten für die Deutsche Meisterschaft. Die 3. Liga hat ihre Unterbrechung bis mindestens 28.2.2021 festgelegt. Wir hoffen nun darauf, dass wir irgendwann den Spielbetrieb wieder aufnehmen können.

Bis auf weiteres sind in Rheinland-Pfalz immer noch alle Hallen für den Amateursport gesperrt.

Im Januar und auch im Februar wird es keine Handballspiele geben.

Ob es dann im März oder ab wann später wieder weitergehen kann, ist derzeit noch sehr ungewiss. Wenn es so wäre, würden wir zunächst einfach im Terminplan fortfahren.

Termine:

1.3.2021: Meldung von Mannschaften der Oberliga Männer/Frauen, die in die 3. Liga aufsteigen wollen, und von Mannschaften der Oberliga m/wB, die an der Deutschen Meisterschaft teilnehmen wollen.

30.4.2021: Meldung zur Oberliga Männer und Frauen; auch für Mannschaften die aus der 3. Liga in die Oberliga wollen.

|Josef Lerch|

Mitteilungen Geschäftsstelle, **Öffentlichkeitsbeauftragte**

Mitteilungen Geschäftsstelle, Öffentlichkeitsbeauftragte

Geschäftsstelle
(Geschaeftsstelle@pfhv.de)

Öffnungszeiten in der Geschäftsstelle

Auch zu Beginn des neuen Jahres ist aufgrund der Corona-Pandemie keine Besserung in Sicht! Das (Hallen-)Sportverbot in der Pfalz wirkt sich noch immer direkt auf unsere Arbeitszeiten aus.

Daher werde ich auch in den nächsten Wochen weiterhin nur mit reduzierter Stundenzahl arbeiten.

Die Geschäftsstelle und die Pfalzhalle bleiben für Besucher geschlossen.

Für Fragen und Anliegen stehe ich gerne wie bisher zur Verfügung – am besten per Email, da ich telefonisch nur unregelmäßig in der Geschäftsstelle erreichbar bin.

Danke schön für euer Verständnis, dass es durchaus zu zeitlichen Verzögerungen in der Beantwortung kommen kann.

Auch wenn Ungeduld und Frust in gleichem Maße wachsen – bleibt zuversichtlich und vor allem gesund!

|Sandra Hagedorn|

Mitteilungen Jugendsprecher

Mitteilungen Jugendsprecher

Jugendsprecher

(Gideon.Metzger@pfhv.de oder Saskia.Schlemilch@pfhv.de)

WM-Gewinnspiel Woche 3

Das WM-Gewinnspiel 2021 ist beendet und wir bedanken uns bei allen Teilnehmern, die uns den Januar über begleitet haben!

Zum letzten Gewinn, einem Original-DHB-Trikot, gratulieren wir:

Felicity Gunst (JSG Mundenheim/Rheingönheim)

Herzlichen Glückwunsch und viel Spaß mit deinem Gewinn!

Neues vom DHB



Bewerbungsstart für das „Grüne Band“

Auch im Jahr 2021 vergeben der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) und die Commerzbank gemeinsam „das Grüne Band für vorbildliche Talentförderung im Verein“. Unter allen Bewerbungen erhalten 50 Vereine eine Auszeichnung für ihre exzellente Nachwuchsarbeit in Form eines Pokals, sowie eines Förderpreises in Höhe von 5.000 Euro.

Um möglichst viele Vereine von der Aktion in Kenntnis zu setzen, würden wir Euch bitten, den folgenden Link auf Eurer Homepage zu teilen und/oder direkten Kontakt mit den Vereinen aufzunehmen.

[Bewerbungsstart für das „Grüne Band“ | DHB.de](https://www.dhb.de/Bewerbungsstart-fuer-das-Gruene-Band)

Auf unserer Homepage werden ebenfalls weitere Informationen zum allgemeinen Ablauf, sowie eine Weiterleitung an den DOSB bereitgestellt.

Vielen Dank vorab und für Rückfragen stehen wir natürlich jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen/ Kind regards

Maximilian Harnacke

Praktikant Leistungssport

Intern Competitive Sports

Ausschreibung auf der Homepage des DHB:

Förderpreis wird zum 35. Mal vergeben / Bewerbungsfrist bis 31. März

Auch im Jahr 2021 vergeben der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) und die Commerzbank gemeinsam „das Grüne Band für vorbildliche Talentförderung im Verein“. Unter allen Bewerbungen erhalten 50 Vereine eine Auszeichnung für ihre exzellente Nachwuchsarbeit in Form eines Pokals, sowie eines Förderpreises in Höhe von 5.000 Euro.

Gerade in der aktuellen Lage ist es von hoher Wichtigkeit, Angebote der Vereine im sportlichen und gesellschaftlichen Bereich, sowie das unermüdliche Engagement für den Nachwuchs zu erhalten. Der bedeutendste Förderpreis im deutschen Nachwuchsleistungssports soll diesen Einsatz wertschätzen und alle Beteiligten weiter motivieren, um die seit 35 Jahren geltende Mission weiterhin zu verfolgen.

Vereine oder Vereinsabteilungen können sich durch Ausfüllen des Online-Bewerbungsformulars bis zum 31. März bei ihrem Spitzenverband, via info@dhb.de oder postalisch bei der Geschäftsstelle des Deutschen Handballbundes bewerben. Die 50 Gewinner werden durch eine Jury aus renommierten Sportexpert*innen ausgewählt. Weitere Informationen zum Förderpreis das Grüne Band sind [hier](#) zu finden.

The poster features a dark blue background with a blurred image of a handball court. At the top, the title 'ONLINE-SEMINARREIHE' is written in large, white, bold capital letters. To the right of the title is the DHB logo, which includes the text 'JUNGS ENGAGEMENT' and 'DHB'. Below the title, there are four horizontal sections, each with a topic and a date/time. The topics are 'Social Media-Content und Verbreitung', 'Projektmanagement', 'Digitalisierung im Sport', and 'Junges Engagement'. Each section is preceded by a small white triangle icon. At the bottom, there are five green handballs arranged in a row, and a QR code is centered below them. The text 'Hier geht es zur Anmeldung.' is written in white, with 'Anmeldung.' in blue and underlined. A yellow semi-circle is visible on the left side of the poster.

ONLINE-SEMINARREIHE

Social Media-Content und Verbreitung
▶ 13. Februar 2021, um 09:00 Uhr mit Jana Korff

Projektmanagement
▶ 23. Februar 2021, um 18:30 Uhr mit Daniela Herrlich

Digitalisierung im Sport
▶ 27. Februar 2021, um 09:00 Uhr, mit Andreas Heßelmann

Junges Engagement
▶ 02. März 2021, um 18:30 Uhr, mit Martin Goepfert & Tim Nimmesgern

Hier geht es zur [Anmeldung](#).



[Link zur Anmeldung](#)

Sonstiges

HANDBALL LEIDENSCHAFTLICH NEU ERLEBEN ROLLSTUHLHANDBALL DEUTSCHLAND MIT EIGENER WEBPRÄSENZ

Der noch junge Fachbereich Rollstuhlhandball im „Deutschen Rollstuhl-Sportverband“ (DRS) unter der Leitung von **Dr. Meike Lüder-Zinke** gibt bekannt, dass die Webseite „Rollstuhlhandball Deutschland“ gerade online gegangen ist: Auf www.rollstuhlhandball.de finden Sie ab sofort nationale wie internationale Informationen rund um den Mannschaftssport Rollstuhlhandball. Projektleiter **Sandy Peter Röhrbein** bietet zudem fachliche Unterstützung beim Aufbau eigener Rollstuhlhandball-Mannschaften.

Ein neuer Trend im Handballsport ist bereits seit Jahren weltweit im Turnierbetrieb unterwegs. Rollstuhlhandball kombiniert innovativ den komplexen Umgang mit dem Handball und dem neuen Sportgerät Rollstuhl. Das bedeutet nicht nur für jeden Sportler eine Herausforderung an Geschicklichkeit, auch der geübte Handballer kann dabei erstmal an seine Grenzen geraten. Schnelligkeit, Spaß, Kampfgeist und Fitness machen die Faszination dieses modernen Sports aus. Sensationell dabei ist, dass durch den integrativen Ansatz junge und alte Menschen, Männer und Frauen mit und ohne Handicap gemeinsam in den Genuss des Spiels kommen können. Im Gegensatz zu dem schon in Deutschland populären Rollstuhlbasketball lässt Rollstuhlhandball sogar Menschen mit schweren Einschränkungen mitspielen, ohne dass jemand davon was merkt.

Endlich gibt es nun in Deutschland Pioniere, die gesellschaftliche Verantwortung übernehmen und den internationalen Sport in Deutschland etablieren. Dem Flickenteppich aus unterschiedlichen Spielweisen wurde im vergangenen Jahr von der RSG Hannover' 94 e.V. mit der Verabschiedung des ersten offiziellen Regelwerks für Rollstuhlhandball unter dem Dach des Deutschen Rollstuhl-Sportverbands DRS ein Ende gesetzt. Der nächste Schritt auf dem Weg zur Rollstuhlhandball Bundesliga Ende 2021 ist die Durchführung der 1. deutsch-holländischen Meisterschaft im Rollstuhlhandball am 11. September 2021 in Hannover.

Werden Sie Teil des modernen Sports und begleiten Sie Leidenschaft für jeden, wenn es heißt...

Beim Handball rollts!

Sollten Sie interessiert sein als Mannschaft oder Unterstützer, besuchen Sie uns unter: www.rollstuhlhandball.de oder sprechen Sie uns gerne an:

Für fachspezifische Fragen steht Ihnen:

Frau Dr. Meike Lüder-Zinke (Fachbereichsleitung Rollstuhlhandball im DRS)

E-Mail: m.lueder-zinke@rsghannover.de und

für den Aufbau von Rollstuhlhandball-Mannschaften und den Ligabetrieb

Herr Sandy Peter Röhrbein (Projektleiter Rollstuhlhandball)

E-Mail: s.roehrbein@rsghannover.de

wichtige Adressen

Ulf Meyhöfer

(Präsident)

St. Remig Platz 4, 76889 Kapsweyer
E-Mail: Ulf.Meyhoefer@pfhv.de
Mobil: 0173 - 2372414

Adolf Eiswirth

(stellv. Präsident + Vizepräsident Finanzen)

Schraudolphstr. 13, 67354 Römerberg
E-Mail: Adolf.Eiswirth@pfhv.de
Tel.: 06232 - 84945
Fax: 06232 - 7359808

Josef Lerch

(Vizepräsident Spieltechnik)

Theodor-Heuss-Str. 17, 76877 Offenbach
E-Mail: Josef.Lerch@pfhv.de
Tel.: 06348 - 7100
Mobil: 0170 - 7526586
Fax: 06348 - 7846

Manfred Köllermeyer

(Vizepräsident Recht)

Mozartstr. 15, 66976 Rodalben
E-Mail: Manfred.Koellermeyer@pfhv.de
Tel.: 06331-10286
Mobil: 0176-55044051
Fax: 06331-75544

Christl Laubersheimer

(Vizepräsidentin Jugend)

Im Kirchfeld 11, 67435 Neustadt
E-Mail: Christl.Laubersheimer@pfhv.de
Tel: 06327 - 977686

N.N.

(Vizepräsident Organisation)

Marcel Trinks

(Vizepräsident Lehrwesen)

42a Rue Jacques Kable
67000 Strasbourg, Frankreich
E-Mail: Marcel.Trinks@pfhv.de

Marcus Altmann

(Schiedsrichterwart)

Carl-Bosch-Str. 98, 67063 Ludwigshafen
E-Mail: Marcus.Altmann@pfhv.de
Mobil: 0173 - 2735857

Norbert Diemer

(Männerwart)

Hinterstr. 92, 67245 Lamsheim
E-Mail: Norbert.Diemer@pfhv.de
Tel: 06233 - 53131
Mobil: 0177 - 2360619
Fax: 06233- 3534183

Manfred Nöther

(Frauenwart)

Im Vogelsang 75, 76829 Landau
E-Mail: Manfred.Noether@pfhv.de
Tel.: 06341 - 83690

Rolf Starker

(Verbandsjugendwart männlich)

Danziger Str. 54, 67105 Schifferstadt
E-Mail: Rolf.Starker@pfhv.de
Tel: 06235 - 4558529
Mobil: 01525-3807070

Martina Benz

(Verbandsjugendwartin weiblich)

Ludwigstr. 33, 76869 Ottersheim
E-Mail: Martina.Benz@pfhv.de
Mobil: 0177-3312712

Sandra Hagedorn

(Geschäftsstelle)

Pfälzer Handball-Verband
Am Pfalzplatz 11, 67454 Haßloch
E-Mail: Geschaeftsstelle@pfhv.de
Tel.: 06324 - 981068
Fax: 06324 - 82291

Ewald Brenner

(Passstelle)

Weinbietstr. 9, 67259 Heuchelheim
E-Mail: Ewald.Brenner@pfhv.de
Tel.: 06238 - 929219
Mobil: 0171 - 4753334
Fax: 06238 - 4529

Impressum

Veröffentlichung:

Das Mitteilungsblatt (MB) des PfHV erscheint i.d.R. wöchentlich als online-Ausgabe. Die rechtsverbindliche Form ist das online-MB! Die gegen Aufpreis ggf. zusätzlich bestellten Print-MB sind ausschließlich ein Service. Folglich ist das Datum der online-Veröffentlichung (siehe Kopfzeile) ausschlaggebend. Das online-MB wird permanent als Download auf www.pfhv.de angeboten und satzungsgemäß zusätzlich versendet. Hierfür wird weiterhin der bekannte Newsletter verwendet. **Achtung:** Ob oder welche Adressen im Newslettersystem eingetragen werden, sprich wer das MB per Newsletter erhält, bestimmt eigenverantwortlich jeder Verein. Jeder Verein kann permanent beliebig viele E-Mail-Adressen eintragen und jederzeit wieder löschen. Den Newsletter finden Sie unter dem Direktlink: www.Newsletter.pfhv.de

Verantwortung:

Verantwortlich für die Zusammenstellung sind die Öffentlichkeitsbeauftragten des PfHV (Britta Scheydt & Martin Thomas), für den Inhalt der jeweilige Unterzeichner / Autor.

Kosten / Abonnement / Kündigung:

Mitglieder sind (§ 6 Abs. 2 der Satzung) verpflichtet, das amtliche Mitteilungsblatt (MB) digital zu beziehen, also nicht mehr auf dem Postweg. Der Jahresbezugspreis für die online-Version beträgt pro Verein pauschal 50,00 € ohne MWSt.; es können beliebig viele Empfänger des digitalen MB ins Newslettersystem (www.Newsletter.pfhv.de) eingetragen werden. Die zusätzlich zum online-MB gegen Aufpreis bestellten Print-Exemplare können bis 15.05. zum 30.06. bzw. bis 15.11. zum 31.12. gekündigt werden.

Redaktionsschluss / Meldestelle:

Redaktionsschluss ist für E-Mails an die Öffentlichkeitsbeauftragten *mittwochs um 17 Uhr*, für Faxe/Anrufe/... an die Geschäftsstelle *mittwochs um 9 Uhr*. Die Öffentlichkeitsbeauftragten können nur Infos per E-Mail und in der Formatvorlage für das MB bearbeiten. Faxe/Anrufe/... bitte an die Geschäftsstelle. *Bei Fragen:* MB@pfhv.de oder Geschäftsstelle@pfhv.de

Haftungsausschluss:

Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt entfällt die Lieferpflicht und ein Anspruch auf Rückerstattung des Bezugspreises besteht nicht.

Geschäftsstelle PfHV **Leitung: Sandra Hagedorn**

Anschrift: Pfälzer Handball-Verband
Am Pfalzplatz 11, 67454 Haßloch
Öffnungszeiten: Mo / Mi / Do → 8.00 - 13.00 Uhr
Fr → nach Vereinbarung
Tel.: 06324 - 98 10 68
Fax: 06324 - 82 29 1
E-Mail: Geschäftsstelle@pfhv.de

Passstelle PfHV **Leitung: Ewald Brenner**

Anschrift: Passstelle PfHV
Weinbietstr. 9,
67259 Heuchelheim b. Frankenthal
telefonische Erreichbarkeit: Mo - Fr → 10.00 - 17.00 Uhr
Tel.: 06238 - 92 92 19
Fax: 06238 - 45 29
Handy: 0171 - 47 53 33 4
E-Mail: Ewald.Brenner@pfhv.de

Öffentlichkeitsbeauftragte PfHV:

Britta Scheydt (Britta.Scheydt@pfhv.de)
Martin Thomas (Martin.Thomas@pfhv.de)



Dieses MB wurde
erstellt von:

Martin Thomas